

# Im Märzen der Bauer

Volkswaise aus Nordmähren. 19.Jh.  
Notenschrift: Robert Häusler, 2015



1. Im Mär-zen der Bau-er die Röss-lein ein-spannt, er  
2. Die Bäu-'rin, der Bau-er und nie-mand darf ruhn, sie  
3. So geht un-ter Ar-beit das Früh-jahr vor-bei, dann



setzt sei-ne Fel-der und Wie-sen in Stand, er  
ha-ben im Feld und im Gar-ten zu tun. Sie  
ern-tet der Bau-er das duf-ten-de Heu. Er



pflü-get den Bo-den, er eg-get und sät und  
gra-ben und re-chen und sin-gen ein Lied und  
mäht das Ge-trei-de, dann drischt er es aus. Im



rührt sei-ne Hän-de früh-mor-gens und spät.  
freun sich, wenn al-les schön grü-net und blüht.  
Win-ter da gibt es manch fröh-li-chen Schmaus.

Lizenziert unter der Creative Commons  
Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0  
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de>



Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0